

Platons Gastmahl

besteht aus folgenden Zutaten: zwei Knoblauchzehen, einer Zwiebel, Kapern, Oliven, Salz, Pfeffer, drei Eiern, 600 g Lende

Seitdem ich mit Sokrates zusammen lebe, glaubt er, man müsse eher alles andere tun als philosophieren.

Die Zehen werden geschält und fein gerieben, aus der Lende wird Schabefleisch vorbereitet, Zwiebeln und Oliven klein gehackt, Knoblauch fein gerieben und alles mit Kapern und rohem Ei und gut vermengt.

Laut ihm seid ihr Reichen und Geldmänner diejenigen, die etwas Rechtes zu schaffen glauben und doch nur etwas ganz Nichtiges treiben.

Sokrates im Gastmahl:

https://de.wikisource.org/wiki/Das_Gastmahl_von_Plato_%E2%80%93_Teil_1

Ich wäre es ganz wohl zufrieden, wenn es mit der Weisheit wäre wie mit dem Wasser, das aus dem vollen Krug durch das wollene Tuch in die leeren Becher tröpfelt. Dann würde mir der Platz neben Agathon noch einmal so werth seyn. *Meine* Weisheit, die sich wohl überhaupt noch bezweifeln ließe, und die vielleicht nicht viel mehr ist als ein Traum, würde sich gar nicht übel in der Nachbarschaft der *deinigen* befinden, die dir kürzlich in so jungen Jahren vor einer glänzenden Versammlung von mehr als 30,000 Griechen soviel Ehre und Beyfall erworben.